



# LANDKREIS KASSEL

- DER KREISAUSSCHUSS -

Landkreis Kassel - Postfach 10 24 20 - 34024 Kassel

pwf Planungsbüro  
Fahrmeier, Rühling Partnerschaft mbB  
Herkulesstraße 39

34119 Kassel

pwf Fahrmeier • Rühling Partnerschaft mbB

EINGANG

13. JULI 2019

Landschaftsarchitektur • Städtebauarchitektur  
Herkulesstr. 39 • 34119 Kassel • fon: 0561/32239  
fax: 0561/7396666 e-mail: info@pwf-kassel.de

Bauen und Umwelt  
Bauaufsichtsbehörde

Heidi Färber

Kreishaus  
Wilhelmshöher Allee 19-21  
34117 Kassel  
Raum 3.39

Telefon: 0561 1003-1379

Telefax: 0561 1003-1282

heidi-faerber@landkreiskassel.de

Ihr Schreiben/Zeichen

Unser Schreiben/Zeichen

PV 19-0031-5.05 Fä

Datum

12. Juli 2019

**Bauleitplanung der Gemeinde Fuldaabrück, OT Bergshausen  
Bebauungsplan Nr. 41 "Sondergebiet Möbelhaus - östlich der L 3460"**

**- Stellungnahme als Träger öffentl. Belange gem. § 4 (1) BauGB -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom Kreisausschuss des Landkreises Kassel werden folgende Anregungen und/oder Hinweise vorgebracht:

**Aus Sicht des FB 63 – Bauen und Umwelt – Wasser- u Bodenschutz**

### Entwässerung

Es wird darauf hingewiesen, dass die Einleitung des Abwassers (Schmutz- und Regenwasser) in die Trennkanalisation der Gemeinde Fuldaabrück und nicht von KASSELWASSER erfolgt.

Damit ist der Gemeinde Fuldaabrück als Kanalnetzbetreiber rechtzeitig vor Baubeginn ein Entwässerungsantrag zur Genehmigung vorzulegen, der sowohl die Schmutz- als auch die Regenwasserkanäle beinhaltet. Der Kanalnetzbetreiber ist dafür verantwortlich, dass an der hierdurch betroffenen Einleitungsstelle in das Gewässer die allgemein anerkannten Regeln der Technik hinsichtlich der Quantität und Qualität eingehalten werden.

### Bodenschutz

Die bodenschutzrechtlichen Vorschriften sind zu beachten und einzuhalten.

Bankverbindungen:  
Kasseler Sparkasse  
IBAN: DE 43 52050353 0200000460

BIC: HELADEF 1 KAS

Postbank Frankfurt/M. (BLZ 500 100 60) Nr. 126 67 – 601  
IBAN: DE 11 50010060 0012667601

BIC: PBNKDEFF

Telefon: 0561 1003-1379  
Telefax: 0561 1003-1282

**Aus Sicht des FB 38 – Brand- u. Katastrophenschutz**

Es ist für eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung zu sorgen. Die Löschwasserversorgung (Grundschutz) ist nach DVGW-Arbeitsblatt W 405 zu planen.

Weitere Anregungen und/oder Hinweise zu o.g. Vorhaben werden nicht vorgetragen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Kleibl